

Dr. Harald Moser  
Obmann der ARCHAE-Austria  
8223 Stubenberg 210  
03176 / 82440



## ARCHAE - Rumänienfund

Durch das **ARCHAE Kalenderprojekt** konnte ein Gewinn von über 47.000.- € erzielt werden. Dazu wurden knapp 1000 Stück Kalender, dessen Vorlage von Dr. Arno Zifko, einem unserer Mitglieder, stammte, und welcher die Jahre 1999 - 2001 umfasste, vertrieben.

Es galt nun diesen Betrag sinnvoll in ein Hilfsprojekt zu investieren. Durch unser Vorstandsmitglied Dr. Herbert Bronnenmayer lernten wir Dr. David Ille aus Klausenburg kennen.

Dr. Ille ist niedergelassener Kinderfacharzt in Cluj und schreibt über seine Arbeit- "**Klinik Pro Vita**" ist eine christliche, überkonfessionelle, non-profit Organisation, welche als Antwort auf das drastische Problem der Abtreibung in unserem Land gegründet wurde. Rumänien ist das Land mit der höchsten Abtreibungsrate der Welt.

Unser Vorhaben ist es, das Evangelium zu verkündigen durch den Prozess einer christlichen Seelsorge, vor allem für Frauen mit einer problematischen Schwangerschaft. Unser Wunsch ist es, diesen Frauen die Möglichkeit zu geben, eine Entscheidung für Jesus Christus zu treffen, in eine christliche Gemeinde integriert zu werden, welche ihnen hilft, ihr spirituelles Leben zu entwickeln. Wir glauben und hoffen, dass Frauen, die Jesus Christus kennen, ihre Haltung gegenüber der Abtreibung verändern und ihr Baby respektieren, im Glauben daran, dass Gott es ist, der Leben schenkt. Wir glauben, dass nur Gott beides verändern kann, unsere Werte und unseren Respekt vor dem Leben.

Unsere Gesellschaft begann ihre Arbeit 1998. Bis jetzt betreuen wir 4 Zentren in Cluj, Brasov, Bukarest und Tirgoviste. Zurzeit bereiten wir neue Zentren in Chisinau und TG Mures vor. In Zukunft möchten wir weitere Zentren in anderen Städten einrichten, um so zu einer

drastischen Reduktion der Abtreibungsrate durch eine faire Information über das Problem der Abtreibung zu kommen.

Wir haben auch ein Abstinenzprogramm entwickelt, welches an 6 höheren Schulen in Cluj und 2 Schulen in Bukarest präsentiert wird, um die christlichen Werte und die daraus folgende Moral neu zu beleben.

Da wir eine reine Hilfsorganisation sind, welche nur durch freiwillige Unterstützung und Sponsoring existiert, suchen wir daneben auch nach Möglichkeiten der Selbstfinanzierung. Dies passiert durch den Anschluss der Zentren an Arztpraxen. Dabei arbeiten die Ärzte und Angestellten unentgeltlich einen Teil ihrer Arbeitszeit für die Zentren, ja mehr noch, sie finanzieren diese mit.

Zu den größten Schwierigkeiten zählen die Labortests, da sie kostenlos angeboten werden. Dzt. wird immer noch mit Teststreifen gearbeitet. Eine Umstellung auf Nasschemie würde die Tests wesentlich verbilligen und beschleunigen. Eine Kostenübernahme durch das staatliche Gesundheitssystem scheitert an den noch immer herrschenden Praktiken aus kommunistischer Zeit mit Schmier- und Bestechungsgeldern.

Soweit der Bericht von Dr. Ille. Unser Beitrag wurde zunächst für den Ankauf von Schwangerschaftstests, sowie für Umbaumaßnahmen im Zentrum von Cluj verwendet. Weitere Hilfe könnte auch in apparativer Ausstattung bestehen.

Durch die Unterstützung von Dr. Zifko, bzw. durch freiwillige Spenden soll dieses Projekt fortgesetzt werden. Für das heurige Jahr konnte damit eine Summe von bisher 2000.- Euro gesammelt werden. Diese wurden schon persönlich an Dr. Ille übergeben. Für die nächsten Jahre hat uns Kollege Zifko schon seine Zusage gegeben, uns jeweils 200 Stück seiner Kalender zur Verfügung zu stellen.

Abschließend bedanke ich mich recht herzlich bei Ihnen für Ihr Interesse und grüße Sie mit Gal. 6, Vers 2: "Einer trage die Last des andern, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen."